

Walhalla-Theater.
Der grosse Erfolg!
„Die Kaiserin“.
Operette von Leo Fall.
Am Busstage 1/4 Uhr und
1/2 Uhr
Vorzüge des Herrn Obersten **Sowa**,
Berlin, über das Thema: „**Der Kampf in den Lüften**“
nebst Vorführung **120 farbigen Lichtbildern**.
Nachmittags kleine Preise: 55, 1.05, 1.55, 2.00 Mk.
Kinder: 35, 60, 90, 1.00 Mk. — Abends gewöhnliche Preise.
Jugendliche haben auch abends Zutritt.
Karten sind ab heute zu haben.
Am Busstage ist die Kasse ständig ab 10 Uhr geöffnet.

Volkspark Burgstr. 27.
Erstes grosses Künstler-Konzert
am **Dienstag, 20. November, abends 8 Uhr.**
Mitwirkende: Die Herren **Schwendler, Höller** und
Haehe u. die Konzerttänzerin **Frau Schmidt-Valentin.**
Für Kinder kein Einlass.
Die Geschäftsleitung.

Konzerthaus „Oberpollinger“
Jägergasse 1. Ecke Gr. Ulrichstr.
Ab 1. November: **Neue Kapelle:**
Original Wiener Damen-Streich-Orchester
8 junge, schneidige Damen, „**Hausstein**“ 8 junge,
Ergebnist ledet ein **Frau Elsa Both.**

Metallarbeiterverband
Verwaltung Halle a. S.
Donnerstag, 22. November, abends 8 1/4 Uhr
im „Volkspark“

Mitglieder-Versammlung.
Tagesordnung:
Ausprache über die Erhöhung des Lokal-
zuschlages von 5 auf 15 Pfg. in Klasse I. u. II
und von 5 auf 10 Pfg. in Klasse III.
Die Verbandmitglieder sind hiermit freundlichst eingeladen
mit dem Erlauchen, recht zahlreich in dieser Versammlung zu
erscheinen.
Die Ortsverwaltung.

Arbeitsmarkt
Einen im **Radfahren kundigen**
Arbeitsburschen
stellt sofort ein **Verlag Volksblatt.**

Bau-Hilfsarbeiter
nach auswärts, für **kriegswichtigen Betrieb**, **Winterarbeit.**
Stundenlohn 1.10 Mk., bei 10h. Arbeit, stellt sofort ein
B. Barthel, Tiefbau-Unternehmung.
Rudolf Baumstraße 32, II.
Holzpantoffel-Nagler, Schuhmachergeselle, sucht **Kleffel, Alter Markt 22.**

P. P.
Hiermit gestatte ich mir mitzuteilen, dass ich am heutigen Tage mein Geschäftslokal
in das früher von der Firma W. Spindler innegehabte
Marktplatz II
verlege. Gelegentlich dieses Lokalwechsels spreche ich meinen werten Kunden für das so
langjährig geschenkte Vertrauen meinen Dank aus und knüpfte hieran die höfliche Bitte, mir
dasselbe auch fernerhin wohlwollend zu übertragen.
Hochachtungsvoll
F. A. Otto.
Halle a. d. S., den 17. November 1917.

UJ
Alte Promenade in
Formstr. 5736.
Lotte Neumann in
„Die Nacht d. Aymara“
Drama in 3 Akten.
Wohe nie nebendn.
Heizendes Lustspiel.
Die grosse Modenschau
an der **Verkehrsmittel-
ausstellung** in **Worms.**
Der interessanteste Film auf
dem Gebiete der Mode.
Luise Kieselhausen als
Modenkönigin. 3791
Beginn: 4 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen.

Verkauf von Kapseln.
Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. September
und 4. November 1915 wird der Verkauf von im Handel befind-
lichen Kapseln wie folgt geregelt: Der Verkauf beginnt am
Dienstag, dem 20. November, und findet früh von 8 1/2 bis 6 Uhr
nachmittags in den nachstehenden Geschäften statt: Hugo Bin-
der, Mohlfüllstrasse 1, C. Waale, Freigüter-Strasse 4,
Friedrich Birker, Geilstrasse 88, Friedrich Domack, Alter
Markt 1, Paul Gebr., Seckauer 17, Paul John, Große Mich-
elstrasse 18, Richard Rannegier, Markt, Peter Rumm, Ostau
Halle, Kaiserstrasse 1, Karl Müller, Krummstrasse 3, Wilhelm
Weißner, Königsstrasse 6 und Albrechtstrasse 1, Helene Weißner,
Hofstrasse 4, Paul Saub, Seifstrasse 68, W. Schumann,
Feldlager Strasse, Eugen Thamm, Gr. Steinstrasse 61, Müller,
Sternstrasse 18.
Für jede Person eines Haushaltes kann ein Hund an dem
schlechtesten Sachpreise abgeben werden. Der Verkauf er-
folgt auf Warenbescheinigung Nr. 11, Abschnitt Nr. 118. Zugelassen
sind die Nummern der Warenbescheinigungen 94 501 bis
40 000. Die Verkäufer sind verpflichtet, die Abschnitte Nr. 118
des Warenbescheinigungs 11 abzutrennen und nach Beendigung
des Verkaufs, zu Sonderorten abzugeben, binnen drei Tagen im
Stadterneuerungsamt, Zimmer 11, abzugeben. Zuwiderhand-
lungen werden gemäß der einigungsrichtigen Bundesratsver-
ordnung bestraft. Auch hinsichtlich der Befreiung über
die Entscheidung des weiteren Verkaufs der hiesigen Behörde be-
richtet werden.
Halle, den 19. November 1917. Der Magistrat.

Verkauf von Papp-Spinat.
Neue Lieferungen von Papp-Spinat sind eingetroffen. Der
Verkauf wird am Dienstag, den 20. November 1917, vor-
mittags von 8 1/2 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr in der
Zalamschule zum Preise von 30 Pf. das Fund, fortgesetzt.
Bei Verkaufung der Wertigung sollte man abgedichtetes
Geld bereit halten.
Halle, den 19. November 1917. Der Magistrat.

Schlichter Paterfaden-Verkauf auf besondere Verkaufsarten
für Kinder bis zu 12 Jahren und Jugendliche von 13-17
Jahren in der Zalamtschule am Dienstag, den 20. November
1917. Zugelassen werden zum Einlass die Nummern der
Lebensmittelscheine 14 001-21 000 vormittags von 8 1/2 bis
12 Uhr und die Nummern 21 001 bis 28 000 nachmittags von
2 bis 6 Uhr. Zum Kauf berechtigt sind die Inhaber des Ab-
schnittes D der besonders grünen Warenbescheinigung für Kinder
bis zu 12 Jahren und diejenigen des Abschnittes O der selben
Warenbescheinigung für Jugendliche im Alter von 13-17
Jahren. Für jeden Abschnitt kann ein halbes Fund zum
Preis von 88 Pf. verhandelt werden. Zur Verkaufung der
Wertigung sollte man abgedichtetes Geld (bei allem Kupfer-
geld) bereit halten!
Halle, den 19. November 1917. Der Magistrat.

Auf Grund der Bekanntmachung des Reichsanwaltes über
den Verkehr mit Stoffen vom 20. Juli 1916 und der Ver-
fügung der Reichsregierung vom 28. Juli 1916 wird in Ver-
einerung der Bekanntmachungen vom 7. September und
10. Oktober 1916 für den Stadtbezirk folgendes anordnet:
Diejenigen Haushalte, welche bei der Verteilung im Juli
dieses Jahres keinen Stoff erhalten haben, können am
Dienstag, dem 20. November 1917, ein Briefchen Stoff (je-
denfalls H-Wand) zum Preise von 35 Pf. nach Abgabe
der aufgedruckten Bestimmungen in den Drogenhandlungen
oder in den Apotheken käuflich erwerben.
Bei dem Verkauf hat der Verkäufer in der Rubrik Stoff,
Spalte 2, des vom Käufer vorzuliegenden Lebensmittelscheines
den Kauf durch Eintragung des Datums und des Preis oder
aufgedruckten Zinnschiff anzuzeichnen. Auf einen Lebensmittels-
schein darf nur ein Briefchen abgegeben werden. Wegen der
Abgabe der Stofföffnungen (G-Wand) an Wirtschaften und
Speisebetriebe jeder Art (Gasthäuser, Kaffeehäuser, Kondi-
toreien, Pensionen, Kantinen und ähnliche Betriebe) wird auf
§ 8 unserer Bekanntmachung vom 10. Oktober 1916 verwiesen.
Zuwiderhandlungen werden bei gefälligen Strafen nach § 8.
Halle, den 17. November 1917. Der Magistrat.

Bio
Gr. Ulrichstraße 57,
3793

Das
Postkartenmodell.
Roman eines schönen
Mädchens in 6 Akten.

In der Hauptrolle die be-
kannnte Tänzerin:
Olga Desmond.
Ferner das bekannte Kle-
blatt:
**Petri, Peukert,
aufmüller.**

Apollo-Theater
Der schönste Aufführung!
Anfang 1/2 Uhr!
In glanz. Ausstattung:
(Gesamtwert 100000 Mark)
Am goldenen Horn.
Orig. türkische Ausstattungs-
Operette in 3 Akten, Text u.
Musik von Taylor-Bey.
1. Akt: Am Bosphorus.
2. Akt: Ein Kostümfest
beim Pascha.
3. Akt: Im Sclamluk von
Emin Bey. 2761
Vorverkauf 9-1 u. 5-6 Uhr.
Büsing geschlossen!

Stadt-Theater Halle
Direktion: Leopold Seuche.
Dienstag den 20. November 1917:
Der Waffenschmied.
Komische Oper in 3 Aufzügen
von Albert Lortzing.
Am Freitag findet das Theater
geschlossen.
Die Mittwochs-Stammkarten gelten
am Montag den 28. November.
Donnerstag den 22. Novbr. 1917:
Die verkaufte Braut.

Bekanntmachung.
Von Montag, den 19. November 1917, ab, treten für den
Verkehrsverkehr nach und von Zeuss folgende Fahrpläne-
änderungen ein:
Der erste Nachzug 802 Halle (ab 6 30 vorm.) — Corbeitz (an
6 50) verkehrt unter der Nummer 812 W. nur noch zwischen Werbe-
burg (ab 8 20) und Corbeitz (an 8 55) und zwar nur Corbeitz.
Der zweite Nachzug 802 Halle (ab 8 30 vorm.) — Corbeitz (an
8 50) wird bis Weissenfels durchgeführt. Die Ankunft in Weissenfels
6 50 vorm.
Zug 820 Halle (ab 7 15 vorm.) — Weissenfels (an 8 00) fällt
zwischen Corbeitz und Weissenfels fort.
Zug 812 W. wird fortgesetzt zwischen Corbeitz und Werbeburg
wie folgt neu vorliegen:
Corbeitz ab 8 20 nachm., Zeuna ab 8 15, Werbeburg an 8 20 nachm.
Zug 821 Weissenfels — Halle wird wie folgt verlegt:
Weissenfels ab 8 40 nachm., Zeuna 8 20/27, Halle an 7 45.
Halle (Anst.) den 16. November 1917.
Königliche Eisenbahn-Direktion.

Johannes Thurm.
Glauchauerstraße 79: 2785
Dienstag vorm.: Nr. 1601-2000.

Weiße Damen-, Herren-
und Kinder- 2779
Wäsche
Kombiweb, buntes, Barchent-
Kleider für Männer, Frauen u.
Kinder neu eintr., Kurzwaren
und Jagdwesten, Strickjacken.
Erstlings-Wäsche
in allen Preislagen
preiswert im Kaufhaus
Walle,
H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

Kriegslicht Spritus-
brenner,
2782
passt auf jede Lampe.
C. F. Ritter, Leipziger-
strasse 90.
Mitglied d. Rab.-Sp.-Verzins.
Kaffee-Wirtschaft, 6 Rohr-
kaffe, 2 Estriche billig zu
verkaufen.
Große Gosenstraße 12, Col 2.

Raufe
und solche höchste Preise für
ausgezeichnetes Haar.
Zopf - Siebert,
nur Leipzigerstr. 33 u. 79, I.

Haar-Fraxi 1444
„Fara“,
Stadtbau
Haarperücken 10-7 Uhr,
9-12 Uhr, 11-12 Uhr,
speziell-Behandlung erfolgt.

Lesebrillen
für Frauen und Männer.
2789 von 60 Pf. an.
C. F. Ritter, Leipziger-
strasse 90.
Mitglied d. Rab.-Sp.-Verzins.

Samilien-Ankündigen.
Deutsch. Bauarbeiterverband,
Zweigverein Halle a. S.

Ansichts-Postkarten
empfiehlt die **Volksbuchhandlung.**
Herrn-Dame, Krüge,
Schnecken, Servietten,
Mantelchen, Dörschen,
Stempel, Briefbogen,
Solentiere in all. Breiten
gut und billig bei 2778
H. Elkan, Leipziger
Strasse 87.

Nachruf!
Den Mitgliedern zur Kennt-
nis, daß am Dienstag, dem
18. Novbr., unser Verbands-
mitglied, der Maurer
Wilhelm Lüttich,
im Alter von 88 Jahren in
Werbeburg tödlich verunglück-
t ist, nachdem er erst drei
Wochen vom Militär nicht
entlassen war.
2738
Eure feierlich Wundert!
Die Ortsverwaltung.

Todes-Anzeige.
Infolge eines Unglücksfalles verstarb plötzlich und un-
erwartet am Dienstag, den 18. November, abends 6 Uhr,
unser innig geliebter Sohn, unserer Trudis herzogener Papa,
lieber Bruder und Schwager, der Maurer
Wilhelm Lüttich
im 38. Lebensjahre. — Er folgte unserem lieben getadelten
Sohne Frans nach einem Jahre in die Ewigkeit nach.
In tiefstem Schmerze: Die schwergeprüften Eltern
Hermann Lüttich und Frau, Laise geb. Wokardt,
Töchterchen Gertrud, Geschwister, Schwager u. Schwägerin.
Halle, Glauchaerstr. 18, den 19. Novbr. 1917.
Die Beerdigung findet Dienstag, 1/4 Uhr, auf dem Stä-
dterhofe statt. 2786